



GESCHICHTSVEREIN BIETIGHEIM-BISSINGEN e. V.

Die Geschichtsvereinsreise 2026 führt in den Harz, dem nördlichsten Mittelgebirge Deutschlands. Eine Region, in der deutsche Geschichte mit den Händen zu greifen ist. Gotische Kathedralen, mittelalterliche Fachwerkhäuser erlauben einen Blick in eine längst vergangene Zeit der Ritter, Burgfräuleins und Edelleute.

Dienstag, 07.07.2026 bis Freitag 10.07.2026

Reiseprogramm

1. Tag, Dienstag, 07.07.2026, Wernigerode

ZOB Bietigheim 07:00 Uhr. Fahrt von Bietigheim-Bissingen nach Wernigerode.

Das Markenzeichen von Wernigerode sind die zahlreichen bunten Fachwerkhäuser in der Innenstadt. Sie sind in verschiedenen Farben und Stilen gestaltet und verleihen der Altstadt einen besonderen Charme. Das imposante Schloss Wernigerode thront hoch über der Stadt.

Bei einer Stadtführung am Nachmittag entdecken wir die schönsten Fachwerkhäuser, das prächtige Rathaus und wir erfahren spannende Geschichten aus der über tausendjährige Geschichte der Stadt.

Check In und Abendessen im Hotel.

2. Tag, Mittwoch, 08.07.2026, Brocken, Goslar

Frühstück im Hotel

In Wernigerode steigen wir in die Harzer Schmalspurbahn und erleben Dampfbahn Romantik pur bei der Fahrt hinauf zum Brocken. Mit seinen 1142 m ist er der höchste Berg im Norden und etwas ganz Besonderes. Es bieten sich atemberaubende Panoramablicke über den Harz und bei klarer Sicht bis weit ins Umland. Bei einem Spaziergang genießen wir den höchsten Gipfel Norddeutschlands. Das Brockenhaus lockt zu einer Mittagspause.

Am Nachmittag geht es mit dem Bus quer durch den Nationalpark in die UNESCO-Welterbe-Stadt Goslar. Die mittelalterliche Altstadt mit prachtvollen Fachwerkhäusern, schmalen Gassen und dem belebten Marktplatz verzaubert ihre Besucher. Bei einer Stadtführung erfahren wir spannende Geschichten aus der über 1 000-jährigen

Geschichte der Stadt, bevor wir bei einer Führung durch die imposante Kaiserpfalz in die Zeit der deutschen Kaiser und Könige eintauchen.
Die beeindruckende Säle, Wandgemälde und die geschichtsträchtige Atmosphäre machen diesen Besuch zu einem besonderen Höhepunkt

Abendessen im Hotel

3. Tag, Donnerstag, 09.07.2026: Gernrode, Quedlinburg

Frühstück im Hotel

Nach dem Frühstück fahren wir nach Gernrode. Schon von weither ist die über 1000 Jahre alte Stiftskirche St. Cyriakus zu sehen. Mit ihren enormen Ausmaßen ist sie das einzige, nahezu unveränderte romanische Bauwerk ottonischer Zeit in Nord- und Mitteleuropa. Im Innenraum der dreischiffigen Basilika mit kurzem Querhaus sind das Heilige Grab, die Gero-Tumba und die imposante Orgel zu bewundern.

Anschließend geht es nach Quedlinburg, eine wahre Perle am Nordrand des Harzes und UNESCO-Welterbe-Stadt.

Nach einer Mittagspause erleben wir bei einer geführten Stadtbesichtigung über 1000 Jahre Geschichte auf den Spuren der Ottonen. Hier fanden Reichs- und Kirchentage statt, hier wurde Politik gemacht und der Grundstein für das Heilige Römische Reich gelegt. Die Krypta der Wipertikirche und die Reste der Klosterkirche St. Marien sind eindrucksvolle Zeugnisse einer glanzvollen Vergangenheit. Wir spazieren vorbei an mehr als 2.000 liebevoll restaurierten Fachwerkhäusern aus acht Jahrhunderten und entdecken den historischen Marktplatz mit seinem prächtigen Rathaus.

Im Anschluss besuchen wir die Stiftskirche St. Servatii. Sie ist die Seele der UNESCO-Welterbe-Stadt Quedlinburg. Im frühen 10. Jahrhundert durch König Heinrich I. als Pfalzkapelle gegründet, wurde die Kirche 936 zu seiner Grablege. Hochromanische Architektur und der weltberühmte Schatz von St. Servatii sind herausragende Werke mittelalterlicher Kunst mit ottonischen Wurzeln.

Abendessen im Hotel

4. Tag, Freitag, 10.07.2026: Halberstadt

Heute heißt es schon wieder Koffer packen und Abschied nehmen. Am Vormittag erwartet uns Halberstadt. Der Dom St. Stephanus und St. Sixtus zählt zu den bedeutendsten Kathedralen Deutschlands. Er wurde ab dem frühen 13. Jahrhundert nach französischem Vorbild errichtet und prägt mit seiner klar gegliederten Architektur und dem hohen, lichtdurchfluteten Innenraum das Stadtbild. Der berühmte Domschatz gehört zu den umfangreichsten und am besten erhaltenen Kirchenschätzen Europas. Er umfasst mehrere hundert Kunstwerke aus dem Mittelalter, darunter kostbare Reliquiare, liturgische Geräte, Textilien, Handschriften und Skulpturen. Viele Stücke stammen aus der Zeit zwischen dem 9. und 15. Jahrhundert und geben einen einzigartigen Einblick in Frömmigkeit, Kunsthandwerk und kirchliche Repräsentation des Mittelalters. Nach einer Zeit zur freien Verfügung, treten wir mit vielen Eindrücken die Heimreise an.

Anschließend Fahrt nach Bietigheim-Bissingen. Ankunft in Bietigheim gegen 20:30 Uhr

Leistungen:

3 x Übernachtung im 4 * Hasseröder Burghotel Wernigerode

3 x Abendessen im Hotel
3 x Frühstück im Hotel
Kurtaxe in Wernigerode
1 x Stadtführung in Wernigerode
1 x Fahrt mit der Harzer Schmalspurbahn – Wernigerode – Brocken Schierke
1x Stadtführung in Goslar inkl. Innenbesichtigung der Kaiserpfalz
1 x Führung St. Cyriakus-Kirche in Gernrode
1 x Stadtführung in Quedlinburg „Auf den Spuren der Ottonen“
1 x Eintritt und Führung St. Servatius Kirche Quedlinburg
1 x Eintritt Führung Dom und Domschatz Halberstadt
Sicherungsschein und Reiseveranstaltungshaftung

Änderungen vorbehalten

Preis pro Person im DZ	745,00 €
Aufschlag Einzelzimmer	60,00 €

Bei Unterschreitung einer Mindestteilnehmerzahl von 20 Personen ist eine Neukalkulation des Reisepreises vorbehalten

Stornobedingungen:

Bis 30 Tage vor Reiseantritt	15 % vom Reisepreis
vom 29. bis 22. Tag vor Reiseantritt	30 % vom Reisepreis
vom 21. bis 15. Tag vor Reiseantritt	50 % vom Reisepreis
vom 14. bis 7. Tag vor Reiseantritt	75 % vom Reisepreis
ab dem 6. Tag bei Nichtanreise	80% vom Reisepreis

Wir empfehlen den Abschluss einer Reise-Rücktrittsversicherung

Zahlungsbedingungen:

Der Reisepreis wird 4 Wochen vor der Reise fällig

Reiseveranstalter: B-Travel Thomas Bischoff